

Podesterfolg für Manthey-Porsche bei 24h in Spa

911 GT3 R als bester Porsche auf Gesamtplatz zwei

Spa/Meuspath – Wechselnde Wetterbedingungen in der Nacht, 66 GT-Rennwagen von neun verschiedenen Herstellern, 70.000 Zuschauer: Die 65. Auflage der 24 Stunden von Spa-Francorchamps auf der berühmten Ardennen-Achterbahn hatte alle Zutaten zum Erfolg – und bot Spannung von der ersten bis zur letzten Minute!

Nach 24 ereignisreichen Stunden feierten die Porsche-Werksfahrer Marc Lieb, Richard Lietz und Patrick Pilet auf dem Podium! Im traditionell gelbgrün lackierten 911 GT3 R von Manthey-Racing fuhr das Trio auf den zweiten Platz im Gesamtklassement.

Der Manthey-Elfer mit der Startnummer 150 lief über die gesamte Distanz weitgehend problemlos – und sah sogar lange Zeit wie der mögliche Sieger aus. Über weite Strecken des Rennens lag der „Dicke“ in Führung. Doch dann traf am Sonntagmittag ein notwendiger Tankstopp unglücklicherweise mit dem Beginn einer weiteren Safety-Car-Phase zusammen und kostete den Manthey-911 GT3 R viel Zeit. Hinzu kam eine Durchfahrtstrafe, weil Patrick Pilet am Ende der Safety-Car-Phase einen Tick zu früh überholt hatte.

„Wir freuen uns über den Podiumsplatz“, sagte Richard Lietz, der bereits zum dritten Mal in Spa Zweiter wurde. „Nach dem Qualifying hatten wir nicht erwartet, ganz vorne mitspielen zu können, aber wir waren die ganze Zeit in Schlagdistanz zum Sieger.“ Marc Lieb erklärte: „Vor dem Start des Rennens waren wir nicht sicher, ob wir an der Spitze mitfahren können. An einen zweiten Platz dachten wir nicht. Somit ist dies jetzt ein toller Erfolg für uns, den wir auch feiern werden.“ Und Patrick Pilet ergänzte: „Der Boxenmannschaft muss ich ein großes Kompliment machen! Schade, dass es zum Sieg nicht gereicht hat, aber vielleicht kommen wir ja nächstes Jahr wieder.“

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Manthey-Racing GmbH
Telefon: +49 (0) 2691/9337-37
Telefax: +49 (0) 2691/9337-10
Email: presse@manthey-motors.de